

Jahresprogramm 2025

Haus der Stille



| Inhalt | Seite |
|--------------------------------------|-------|
| | |
| | |
| Willkommen | 2 |
| Unser Haus | 5 |
| Geistliches Leben im Haus | 8 |
| Seminarangebote – Thematisch | 14 |
| Seminarangebote – Chronologisch | 18 |
| Kursbegleiterinnen und Kursbegleiter | 52 |
| Einzelgäste und Gruppen | 54 |
| Wichtiges für Ihren Aufenthalt | 55 |
| Spenden und Fördern – Mitgestalten | 58 |
| Impressum | 60 |

Dieses Jahresprogramm wurde durch einen Zuschuss des Vereins Haus der Stille e. V. ermöglicht.

»Prüft alles und behaltet das Gute!« 1. Thessalonicher 5,21

Als Wegbegleitung durch das Jahr 2025 hat 's dieser Satz in sich:

Er atmet eine große Freiheit.

Keine Tabus, keine Denkverbote – prüfet alles! Doch was ist gut?

Wer setzt die Maßstäbe? Welche Kriterien gelten? Woher kommt Orientierung?

An der Jahreslosung werden wir zu kauen haben – weit über das Jahr 2025 hinaus. Auch die Angebote zur Einkehr im Haus der Stille laden dazu ein.

Sie tun das in ganz unterschiedlicher Weise: durch Schweigen, durch Bewegung, durch Schreiben, durch Feiern, durch Entdeckungen in der Bibel, durch theologisches Nachdenken ...

Prüft alles und behaltet das Gute!

An dieser Stelle kann das klingen wie eine ebenso schlichte wie praktische Lesehilfe für das vorliegende Programmheft. Blättern Sie darin, schauen Sie, wo sie hängenbleiben, was Sie anspricht und interessiert – und prüfen Sie, ob Sie dabei sein wollen. Womöglich wird es Ihnen guttun.

Wir laden Sie herzlich ein. Sie sind willkommen!

Pastorin Dr. h.c. Annette Kurschus

Willkommen

Seit 52 Jahren stehen die Türen des Hauses der Stille in Bethel oben auf dem Zionsberg offen: für Menschen, die eine Zäsur brauchen im täglichen Lauf, die innehalten wollen und Stille suchen, die nach Gott und der Welt fragen, die neugierig sind, gemeinsam mit anderen zu lernen und neue Erfahrungen zu machen.

Am 20. Januar 1973 konnte Präses D. Thimme das Haus seiner Bestimmung als Einkehrhaus übergeben. Es ist bis heute ein besonderes Haus: Zunächst wurde es als Feierabendhaus durch die Diakonissen der Sarepta-Schwesternschaft belebt. Die Schwestern haben die Atmosphäre des Hauses mit ihrer verlässlichen Gegenwart, mit ihrer Freundlichkeit und Herzenswärme nachhaltig geprägt. Heute wohnen nur noch wenige Schwestern hier, die Haus- und Wohngemeinschaft ist vielfältiger geworden. Und doch bleibt der Geist des Mutterhauses spürbar lebendig.

Die Mitte unseres Hauses ist die Kapelle, in der wir regelmäßig Andachten und Gottesdienste feiern. Die Kapelle ist offen nicht nur für die Gäste unseres Hauses, sondern für alle Menschen, deren Wege durch Bethel führen. Hier finden Sie einen geschützten Raum, in dem Sie da sein können vor Gott: zum Schweigen und Beten, zum Klagen und Danken, zum Weinen und Lachen.

Unser Garten mit seinem Labyrinth lädt ein, zu verweilen und sich an den kleinen und großen Schönheiten der Natur im Wechsel der Jahreszeiten zu erfreuen. Das Labyrinth bietet vielfältige Gelegenheit zur thematischen Nutzung – auch für Schulklassen und Gemeindegruppen, die uns herzlich willkommen sind. Wenn Sie sich dazu Anregungen und praktische Unterstützung wünschen, sprechen Sie uns gerne an!

In der Stille liegt eine Kraft, die uns weitgehend abhanden gekommen ist. Stille kommt uns oft bedrückend, beklemmend vor. Wir werden unruhig und geraten in Verlegenheit, weil uns in der Stille plötzlich nichts mehr ablenkt von uns selbst, von unseren Gefühlen und Gedanken. Der Stille standzuhalten, Stille auszuhalten, Stille schätzen und lieben zu lernen: Das will geübt sein. Allein oder mit anderen zusammen. In der Stille liegt eine Kraft, die sich zu entdecken lohnt.

Unser Haus öffnet Ihnen den Raum dafür: Bei uns können Sie sich zurückziehen, allein oder mit einer Gruppe. Dabei begleiten Sie Menschen aus unterschiedlichen beruflichen und geistlichen Zusammenhängen und Gemeinschaften.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

Stellvertretend für das Team der Einkehrarbeit im Haus der Stille Bethel sowie all die Menschen, die sie in unseren Angeboten begleiten.

Pastorin Dr. h.c. Annette Kurschus & Sr. Susanne Lamour-Exner



Unser Haus

Sie finden das Haus der Stille zwischen der Zionskirche und dem alten Diakonissenmutterhaus Sarepta oben auf dem Zionsberg, mitten in der Ortschaft Bethel.

Im vergangenen Jahr wurde im Haus renoviert und umgestaltet: Das lichte Foyer mit seinen großen Fensterflächen leuchtet nun in hellen Farben. Gäste halten sich gern dort auf. In der dritten Etage gibt es jetzt einen großen Tagungsraum mit wunderbarem Blick nach oben und in die Weite – offen für den Himmel und für die Weite der Erde. Dieser Raum atmet eine besondere Atmosphäre und bietet viele Möglichkeiten zur Nutzung.

Unser Haus umfasst ein Gästehaus mit einfach ausgestatteten Gästezimmern, einen Wohnbereich für feste Mieterinnen und Mieter und den Tagungsbereich. Drei unterschiedlich große Tagungsräume sowie der neu gestaltete Raum »Himmelwärts« stehen der Einkehrarbeit sowie externen Gruppen zur Verfügung. Daneben gibt es einen Essraum, in dem die Gruppen ihre Mahlzeiten einnehmen können.





Die Kapelle ist über einen überdachten Kreuzgang von sämtlichen Bereichen aus gut zu erreichen. Der große Garten mit dem Labyrinth und mehreren Sitzecken steht für alle Menschen zum Verweilen offen.



Unser begehbares Labyrinth



Blick vom Altar zum Eingang

Geistliches Leben im Haus

Das Haus der Stille lädt ein, sich im Alltag des Lebens unterbrechen zu lassen. Die Menschen, die hier arbeiten, schaffen den Rahmen dafür und begleiten Sie – falls Sie das wünschen – auf Ihrem Weg. Das geistliche Leben wird vorwiegend von Ehrenamtlichen gestaltet, allen voran von Schwestern der Sarepta-Schwesternschaft.

Regelmäßige Angebote in unserer Kapelle

- Abendgebet von Montag bis Freitag um 18.00 Uhr
- Segensgottesdienst jeden ersten Sonntagabend im Monat um 18.00 Uhr
- Hagios Friedensandacht jeden dritten Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr. Treffen zum Einüben der Lieder um 17.30 Uhr

Regelmäßig außer in den Schulferien NRWs

- Herzensgebet »Schweige und höre« mit Sr. Susanne Lamour-Exner jeden dritten Dienstag im Monat von 19.00–20.15 Uhr
- »Atempause« mit Sr. Susanne Lamour-Exner jeden ersten Donnerstag im Monat von 19.00–20.15 Uhr

In der Zeit von Oktober bis Mai

• »Bewegte Andacht« mit Sr. Maria Beineke-Koch jeden zweiten Donnerstag im Monat von 18.00–19.30 Uhr

Sollte der Haupteingang geschlossen sein, erreichen Sie die Kapelle über den Garten hinter dem Labyrinth, rechts die Treppe hinunter. Wir freuen uns, mit Ihnen Gottesdienste und Andachten zu feiern!

Übrigens freuen wir uns sehr über jede aktive Unterstützung unseres ›Geistlichen Teams‹! Wenn Sie Lust haben mitzumachen und Ihr Weg zu uns nicht zu weit ist, melden Sie sich bitte.

Abendgebete

Mit unseren Abendgebeten um 18.00 Uhr laden wir dazu ein, am Ende des Tages noch einmal innezuhalten vor Gott und das, was war, ins Gebet zu nehmen. Als »Gemeinschaft der Lebenden und der Toten« gedenken wir der verstorbenen Schwestern der Sarepta Schwesternschaft ebenso wie der Geburtstagskinder und sind auf diese Weise miteinander verbunden. Sie sind herzlich willkommen – gleich welcher Konfession und Religion!

Segensgottesdienste

»Du bist gesegnet – ein Segen bist du« An jedem ersten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr feiern wir Gottesdienst in der Kapelle des Hauses der Stille. Die Gottesdienste werden von Sarepta-Schwestern verantwortet und gestaltet. Auch zu diesen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Wir feiern gemeinsam Segensgottesdienst am:

05.01.2025 um 18.00 Uhr 02.02.2025 um 18.00 Uhr 02.03.2025 um 18.00 Uhr 06.04.2025 um 18.00 Uhr 04.05.2025 um 18.00 Uhr 01.06.2025 um 18.00 Uhr 06.07.2025 um 18.00 Uhr 03.08.2025 um 18.00 Uhr 07.09.2025 um 18.00 Uhr 05.10.2025 um 18.00 Uhr 02.11.2025 um 18.00 Uhr 07.12.2025 um 18.00 Uhr

in der Kapelle im Haus der Stille.

Willkommen - wir freuen uns auf Sie!

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt jeden dritten Dienstag im Monat von 19.00–20.15 Uhr zu einem Gebet in der Stille ein. Hier lernen und üben Sie eine alte Form der christlichen Meditation. Nach einer Hinführung und einem geistlichen Impuls wechselt sich das Sitzen in der Stille (etwa 20–25 Minuten) und ein meditatives Gehen ab. Vorkenntnisse braucht es keine. Sie sind herzlich willkommen diese besondere Form des Gebets kennenzulernen – Sr. Susanne

begleitet Sie dabei achtsam und zugewandt und hilft, wenn das Schweigen und Sitzen am Anfang (zu) mühsam wird. Kommen Sie bitte in bequemer Kleidung und bringen Sie sich ein Paar warme Socken mit.

»Atempause«

Die »Atempause« schafft Raum zum Kraftschöpfen. Durch sanfte körperliche Bewegung, Ruhen in der Stille und die Begleitung durch geistliche Impulse schenkt Ihnen Sr. Susanne Lamour-Exner jeden ersten Donnerstag im Monat von 19.00–20.15 Uhr Zeit für sich und Zeit für Ruhe. Vorkenntnisse braucht es keine. Kommen Sie aber bitte in bequemer Kleidung und bringen Sie sich ein Paar warme Socken mit.

»Bewegte Andacht«

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein jeden zweiten Donnerstag im Monat (siehe Termine) von 18.00–19.30 Uhr mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren und auszudrücken. Meditativer bzw. sakraler Tanz gehört zum ältesten Kulturgut der Menschheit und bereits der Kirchenvater Ambrosius (4. Jh. n.Ch.) konnte sagen: »Der Tanz ist Gefährte und Gespiele der Gnade«. Den körperlichen Tanz sah er als lobenswert an, »denn (auch) David tanzte vor der Lade des Herrn«.

Sie benötigen keinerlei besondere Vorkenntnisse und Voraussetzungen – nur Freude an der Bewegung und Lust, sich Gott einmal anders anzunähern.



»Hagios - Friedensandacht«

Sr. Susanne Koopmann, Sr. Susanne Lamour-Exner, Sr. Sigrid Pfäfflin, Sr. Marie-Luise Schrage laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Es sind gesungene Gebete. Ähnlich den Taize-Liedern werden sie mehrfach wiederholt und können so den Raum und die Seele füllen. Jeden 3. Donnerstag eines Monats (siehe Termine) in der Kapelle des Hauses der Stille.

Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen. Mit dem Vorläuten um 17.50 Uhr wird es dann eine Zeit der Stille geben. Die Andacht beginnt um 18.00 Uhr und endet um ca. 18.30 Uhr.

Vor Gott zur Ruhe kommen und die Seele zum Klingen bringen, das ist das Ziel der Friedensandachten.

Frieden – mit Gott Frieden – mit mir selbst Frieden – mit den Nächsten Frieden – in der Welt



Seminarangebote – Thematisch

Bereits die spanische Mystikerin Theresa von Avila aus dem 16. Jahrhundert wusste um die enge Verbindung von Leib und Seele. »Tu Deinem Leib Gutes, damit Deine Seele Lust hat, darin zu wohnen«. Sie verstand den Leib als Tempel der Seele, geformt aus dem gleichen Werkstoff wie die Erde. Ein lebendiger Leib, weil Gottes Geist in uns atmet und durch unseren Körper hindurchfließt.

Mit unseren Seminarangeboten laden wir dazu ein, Leib/ Körper, Seele und Geist etwas Gutes zu tun. Die Themen, Methoden und Zugänge sind vielfältig. Wir freuen uns, Ihnen durch unsere verschiedenen Kursbegleiter:innen ein ausgewähltes und bereicherndes Angebot zu machen. Zur besseren Orientierung finden Sie zunächst eine thematische Übersicht, die Ihnen ermöglicht, je nach Lust und Interesse ein passendes Seminarangebot für sich zu finden. Die Grenzen sind selbstverständlich fließend. Im Anschluss folgt eine chronologische Übersicht im Laufe des Jahres 2025.

Leib/Körper

- Atempause mit Susanne Lamour-Exner (siehe S. 11)
- Bewegte Andacht mit Maria Beineke-Koch (siehe S. 11)
- Flora et Labora mit Susanne Lamour-Exner und Heike Rakutt (siehe S. 28)
- Christliches Yoga mit dem Herzensgebet mit Annette Specht-Glahe und Susanne Lamour-Exner (siehe S. 34)
- Feldenkrais mit Marita Specht-Lange (siehe S. 19, 40)
- Kräuter-Pilgerweg mit Maria Beineke-Koch und Christine Buster (siehe S. 36)

- Biblisches Erzählen mit Christlichem Yoga mit Annette Specht-Glahe und Ina Albers (siehe S. 38)
- Herbstzeit Reifezeit ein Tanzurlaub mit Maria Beineke-Koch (siehe S. 42)
- Die Geburt des Lichts mit Maria Beineke-Koch (siehe S. 51)

Seele

- Herzensgebet mit Susanne Lamour-Exner (siehe S. 10)
- Hagios Friedensandacht mit Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage (siehe S. 12)



- Klang-Wege mit Maria Beineke-Koch und Marie-Luise Schrage (siehe S. 26)
- Straßenexerzitien mit Regina Beissel und Maria Beineke-Koch (siehe S. 27)
- Ein Wochenende im Herzensgebet mit Susanne Lamour-Exner und Matthias Hoyer (siehe Seite 42)

Geist

- »Was ist gut?«: Ein thematischer Abend zur Jahreslosung mit Pastorin Annette Kurschus (siehe S. 18)
- »Was heißt …?«: Theologisches Nach-Denken über biblische Kernbegriffe mit Pastorin Annette Kurschus (siehe S. 21)
- Sternstunden im Alltag mit Luitgardis Parasie (siehe S. 22)
- »Was tun wir eigentlich, wenn wir ...?«: Dem scheinbar Selbstverständlichen auf der Spur mit Pastorin Annette Kurschus (siehe S. 23)
- Die Farben des Lebens mit Marie Boden und Doris Feldt (siehe S. 24)
- Literarische Impulse fürs Leben mit Susanne Lamour-Exner und Barbara Manschmidt (siehe Seite 28)
- Im Spielraum des Guten eine Schreibwerkstatt mit Tina Willms (siehe S. 30)
- Enneagramm mit Friedrich-Karl Völkner (siehe S. 32)
- Pilgern-Pause-Pusteblume mit Marie Boden und Doris Feldt (siehe S. 44)
- Lauter Segen im Advent mit Tina Willms (siehe S. 49)

Seminarangebote – Chronologisch

Januar

■ Donnerstag 09.01.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein, mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Mittwoch 15.01.2025 von 19.00–21.00 Uhr »Was ist gut?«

Thematischer Abend zur Jahreslosung 2025

Die Jahreslosung kommt erfrischend pragmatisch daher: Alles prüfen, das Gute behalten.

Das klingt unbedingt vernünftig und beherzigenswert. Was aber ist »das Gute«? Nach welchen Maßstäben beurteile ich, was »gut« ist? Redet die Jahreslosung der Beliebigkeit persönlicher Vorlieben und Einschätzungen das Wort? Wie kann sie Orientierung geben – für mich persönlich, für Kirche und Diakonie, für unser Leben in einer aufgewühlten Gesellschaft und einer zerrissenen

Welt? Vielleicht haben Sie Lust, der Jahreslosung gemeinsam mit anderen auf den Grund zu gehen. Sie sind herzlich eingeladen!

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus **Kosten:** Wir freuen uns über eine Spende beim Ausgang.

■ Donnerstag 16.01.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterin: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage

Kosten: Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 18.01.2025 von 14.30–18.00 Uhr Feldenkrais – Seminar

»Die Sonnenblume dreht sich dem Licht entgegen«

Eine spannende Reise in die Feldenkrais Methode. Ich lade Sie ein, sich spielerisch und neugierig auf die Suche nach ihrem persönlichen Körperbild, anhand ihrer Wahrnehmungsfähigkeit und Experimentierfreudigkeit, zu begehen. Sie lernen, Ihre eigenen zumeist unbewussten Bewegungsund Handlungsmuster wahrzunehmen und diese mit den Elementen der Feldenkrais Methode in einen gelösten, spannungsfreien und lebendigen Zustand eigenständig positiv beeinflussen zu können. Am Ende werden Sie an

sich eine andere Körperhaltung und Verankerung im Boden spüren und erleben, wie sich Ihr Gesicht, wie das der Sonnenblume, dem Licht entgegen dreht. Es ist auch eine sehr gute Begleitung für sämtliche Erkrankungen und Orientierungshilfe für die eigene Suche nach einer verbesserten Beweglichkeit/inneren Wachstumsprozess.

Später können auf Wunsch Einzelstunden das in der Gruppe Erfahrene vertiefen und bieten die Möglichkeit dies so zu integrieren.

Kursbegleiterin: Marita Specht-Lange **Kosten:** 35,00 € inkl. Teepause

■ Donnerstag 21.01.2025 von 19.00–20.15 Uhr Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information zum Seminar auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

Kosten: Dieses Angebot is

Februar

■ Donnerstag 06.02.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag, 08.02.2025 von 10.00-16.00 Uhr Was heißt »Gerechtigkeit«? Theologisches Nach-Denken über einen biblischen Kernbegriff

»Das ist ungerecht!«: Schon Kinder haben dafür ein intuitives Gespür. Dieses Gespür scheint im Laufe des Lebens verloren zu gehen. Der Eindruck jedenfalls drängt sich auf, wenn wir die Schieflagen in unserer Gesellschaft und in der großen Weltpolitik betrachten.

Was sagen ausgewählte Texte der Bibel dazu?

Lassen Sie uns gemeinsam hören und lesen, miteinander reden und uns austauschen, gemeinsam nach- und weiterdenken

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus **Kosten:** 38,00 € inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

■ Donnerstag 13.02.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 15.02.2025 von 09.30-13.15 Uhr

Sternstunden im Alltag – von der Kraft, die Zukunft schafft

Sechs Bausteine für mehr Zuversicht

Ihre Generation habe keine Idee von Zukunft, meinte die Schriftstellerin Ronja von Rönne kürzlich in der Zeitschrift Chrismon. Die Kriege, die Klimakrise, all das habe ihnen komplett die Zuversicht genommen. Die Referentin jedoch ist überzeugt: Es gibt gute Gründe zuversichtlich zu sein. Und Methoden sie zu vergrößern. Eine davon ist unsere Sternstunden im Alltag zu entdecken. In Psalm 103 heißt es: »Vergiss nicht, was Gott dir Gutes getan hat.« Lauter Sternstunden! Sie zu feiern vergrößert zugleich die Resilienz, also unsere Widerstandskraft.

In dem Seminar lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sechs Bausteine für mehr Zuversicht und Resilienz kennen. Sie fußen auf der medizinischen und psychologischen Forschung sowie der Bibel. An Beispielen aus der Praxis wird gezeigt, wie die Bausteine konkret genutzt werden können.

Das Buch ist keine Voraussetzung für das Seminar. Buchtipp zum Vortrag: Luitgardis Parasie, Jost Wetter-Parasie, »Sternstunden im Alltag. Zuversicht wecken, Widerstandskraft stärken. 12 Bausteine für mehr Resilienz.« Brunnen Verlag 2024, 14 Euro.

Kursbegleiter/in: Luitgardis Parasie und Jost Wetter-Parasie **Kosten:** 40,00 € inkl. Kaffeepause

■ Dienstag 18.02.2025 von 19.00–20.15 Uhr

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 20.02.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterin: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Mittwoch 26.02.2025 von 19.00–21.00 Uhr »Was tun wir eigentlich, wenn wir beten?« Dem scheinbar Selbstverständlichen auf der Spur

»Da hilft nur noch beten«: Dieser Stoßseufzer ist längst zu einer allgemein üblichen Floskel geworden. Und man weiß nicht so recht, ob diese Floskel dem Beten alles zutraut – oder gar nichts.

Bete ich selbst? Was bedeutet mir das Gebet? Welche Erfahrungen und Erwartungen verbinde ich damit?

Lassen Sie sich auf eine Spurensuche locken.

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus

Kosten: Über eine Spende für die Einkehrarbeit freuen

wir uns!

März

■ Donnerstag 06.03.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 08.03.2025 von 10.00–16.30 Uhr Die Farben des Lebens

Das Leben ist voller Farben. Farben sind so vertraut und damit so selbstverständlich, dass sie im Alltag häufig, gar nicht mehr gesehen werden. Und dabei lohnt es sich in die Welt der Farben einzutauchen, sie zu fokussieren, lebendig werden zu lassen und neu zu verankern. Nachweislich können Farben Gefühle und Stimmungen ausdrücken und beeinflussen, sie wecken Erinnerungen, lösen Assoziationen aus, entwickeln sich zu Formen und Bildern. Die Kraft der Farben sorgt somit für innere und äußere Lebendigkeit.

Farben wirken besonders in der Stille, dort haben sie ihre eigene Wirkweise: Stille lehrt uns den Geist zu leeren, um Raum zu schaffen – für neue Ideen, Entwicklungen, Gedanken. Die Konzentration der Stille sorgt für einen Rahmen, in der sich Farben in ihren mannigfaltigen Tönen und Abstufungen entfalten können.

Stille wird manchmal ersehnt, manchmal auch gefürchtet, erfahrungsgemäß kommt es in der Stille stets zu einer Begegnung mit sich selbst und es ergibt sich ein tieferes Schauen in unser Inneres. Die Brücke zur Stille baut uns in diesem Workshop die Farbenwelt. Wir stimmen mit dem russischen Maler Serge Poliakoff überein: »Stille ist nicht nur die Abwesenheit von Lärm, sondern ein Schweigen, das den Menschen Augen und Ohren öffnet für eine andere Welt.« Deshalb lassen Sie uns die Farben des Lebens mit der Stille verbinden!

Kursbegleiterinnen: Marie Boden und Doris Feldt **Kosten:** 85,00 inkl. Kaffeepause. Bitte versorgen Sie sich für eine Mittagspause selbst!

■ Donnerstag 13.03.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Dienstag 18.03.2025 von 19.00–20.15 Uhr

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 20.03.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 22.03.2025 von 15.30–17.30 Uhr Klang – Wege

Wir gehen Wege, die uns in unsere Mitte und in eine klangvolle Stille führen. In der Passionszeit stellen wir uns den Kreuzwegen des Lebens und sind zu Stationen im Umfeld des Hauses der Stille unterwegs. An dieses Erleben schließt sich die Klang-Meditation an.

Kursbegleiterinnen: Maria Beineke-Koch und Marie-Luise

Schrage

Kosten: 20,00 € Teilnahmebetrag

■ Freitag 28.03. bis Sonntag 30.03.2025

Straßenexerzitien

»Die Erde ist randvoll mit Himmel und in jedem gewöhnlichen Dornbusch brennt Gott. Aber nur jene, die sehen, ziehen die Schuhe aus.« (Elizabeth Barrett-Browning)

Exerzitien auf der Straße – Wie geht das?
Wir sind unterwegs auf Straßen und Plätzen im näheren
Umfeld; wir nehmen aufmerksam wahr, intensiver, als im
normalen Alltag üblich; wir besinnen uns auf uns selbst,
schweigen miteinander und tauschen uns aus; wir befragen einen biblischen Text auf seine Bedeutung für uns
heute und in all dem Tun kommen wir uns selbst näher
und können Spuren Gottes in unserer Welt entdecken. Für
diese »Spurensuche« braucht es keine Vorerfahrung, nur die
Bereitschaft, sich auf das Erleben und den Austausch in der
Gruppe sowie die persönliche Reflexion einzulassen.

Freitag: 17.00–20.00 Uhr Samstag: 09.00–17.00 Uhr Sonntag: 10.00–13.00 Uhr

Kursbegleiterinnen: Maria Beineke-Koch und Regina Beissel

Kosten: 45,00 € inkl. Kaffeepausen

April

■ Mittwoch 02.04.2025 von 19.00–21.00 Uhr »Diese Zitrone hat noch viel Saft…«

Literarische Impulse fürs Leben

Mit diesem Ausspruch hat seinerzeit Lotti Huber auf Fragen nach ihrem Älterwerden reagiert. Impulse zum Nach- und Weiterdenken finden wir aktuell in den Büchern von Elke Heidenreich: »Altern«, Dr. Marianne Koch: »Mit Verstand altern« und Pierre Stutz: »Wie ich der wurde, den ich mag«. Es tut gut, das eigene Leben zu betrachten – und stärkende Perspektiven zu entwickeln! Was haben Passagen aus den angegebenen Büchern mit dem eigenen Leben zu tun – oder auf welche Gedanken können sie uns bringen? Mit einigen gezielten Fragestellungen wollen wir ins Gespräch kommen und vielleicht mit dem einen oder anderen Gedanken beschwingt ins Frühjahr aufbrechen...

Gemeinsame Veranstaltung vom Haus der Stille und der Gemeindebücherei Bethel

Kursbegleiterinnen: Susanne Lamour-Exner und Barbara

Manschmidt

Kosten: Über eine Spende freuen wir uns!

■ Samstag 05.04.2025 von 10.00–16.00 Uhr (FI-)Ora et Labora – ein Tag himmelsnah und erdverbunden

Angelehnt an den Grundsatz aus der Tradition der Benediktiner wollen wir miteinander beten und im Garten arbeiten.

Die frische Luft, das körperliche Tun und die Zeit der Besinnung lassen uns Gottes Schöpfung erspüren und erfahren. Wir möchten den Garten aus dem Winterschlaf wecken. Wir beten und arbeiten bei jedem Wetter. Bitte kommen Sie in robuster Kleidung, festem Schuhwerk und mit Gartenhandschuhen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kursbegleiterinnen: Susanne Lamour-Exner und Heike Rakutt **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei

■ Donnerstag 10.04.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei

Mai

■ Donnerstag 08.05.2024 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei

■ Donnerstag 15.05.2025 von 18.00–18.30 Uhr

Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage

Kosten: Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 17.05.2025 von 09.30–16.30 Uhr

Im Spielraum des Guten.

Eine Schreibwerkstatt mit Tina Willms

Spielraum zu haben, tut gut, im wörtlichen, aber auch im übertragenen Sinne. Dort darf ich selber sein und meiner Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen. Und mir wird Freiheit gewährt, mich zu entfalten.

Die Jahreslosung aufgreifend, erkunden wir Spielräume des Guten. Wo gab es in meinem Leben Spielraum, der mir gutgetan hat? Wo kann ich Freiräume öffnen, für andere und mich selbst, um Gutes ins Spiel zu bringen? In dieser Schreibwerkstatt spüren wir diesen Fragen nach, werden uns bewusst über Spielräume, in denen Gutes möglich wird und bringen unsere Ideen und Worte aufs Papier.

Kursbegleiterin: Tina Willms

Kosten: 95,00€ inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

■ Dienstag 20.05.2025 von 19.00–20.15 Uhr

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Mittwoch 21.05.2025 von 19.00-21.00 Uhr

»Was tun wir eigentlich, wenn wir Abendmahl feiern?« Dem scheinbar Selbstverständlichen auf der Spur

Manche Menschen bleiben dem Gottesdienst fern, wenn er mit der Feier des Abendmahls verbunden ist. Andere kommen gerade wegen des Abendmahls. Großeltern erzählen davon, dass sie nichts zu sich nahmen vor der Feier des Abendmahls, um es »würdig« zu empfangen. Andere berichten, es sei ihnen unangenehm, bei der Austeilung so nah und dicht mit anderen zusammenzustehen. Wieder andere halten das Ganze für Hokuspokus und entziehen sich. Wie geht es Ihnen mit dem Abendmahl?

Lassen Sie sich auf eine Spurensuche locken!

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus **Kosten:** Über eine Spende für die Einkehrarbeit freuen wir uns!

■ Samstag 31.05.2025 von 10.00-17.30 Uhr

Ich bin willkommen

Das Enneagramm mit Friedrich-Karl Völkner

Wir Menschen sind wirklich sehr unterschiedlich. Das ist manchmal ein großes Glück, manchmal führt es aber auch zu heftigen Konflikten. Der eine liebt die Perfektion, die andere sieht alles etwas lockerer. Der eine läuft wie ein Flefant durch den Porzellanladen, die andere fühlt sich sofort verletzt, wenn eine kritische Frage gestellt wird. Und wenn solche Menschen sich dann begegnen, dann gibt es Probleme. Oft oder gerade auch in Beziehungen, wo die Andersartigkeit des Partners zuerst so faszinierend ist, dann aber oft nicht mehr ausgehalten wird. Das Enneagramm hilft uns dabei, uns selbst und die anderen besser zu verstehen. Warum sind wir so unterschiedlich? Welche Motive und Bedürfnisse stecken dahinter? Was können wir ändern? Das »Enneagramm« (griechisch: 9 Zahlen) ist eine Persönlichkeitstypologie. Es beschreibt sehr differenziert neun Persönlichkeitsmuster und ihre unterschiedliche Art zu denken, zu fühlen und zu handeln.

An diesem Samstag werden Sie Informationen über das Enneagramm erhalten und ins Gespräch über Erfahrungen mit uns selber und mit anderen kommen. Wir werden spüren, wie unterschiedlich wir sind, wie unterschiedlich wir die Welt sehen und wie unterschiedlich unsere Möglichkeiten sind, das Leben zu gestalten.

Kursbegleiter: Friedrich-Karl Völkner

Kosten: 60,00€ inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

Juni

■ Donnerstag 05.06.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag, 14.06.2025 von 10.00–16.00 Uhr Was heißt »Wahrheit«? Theologisches Nach-Denken über einen biblischen Kernbegriff

Ist Wahrheit ausreichend definiert als das Gegenteil von Lüge? Die Frage stellen heißt sie verneinen. Was aber bedeutet Wahrheit in einer Welt, in der Fake News gang und gäbe sind und verschiedene Religionen um die Wahrheit streiten? Lässt sich Wahrheit beanspruchen? Kann man sie besitzen? Was sagen ausgewählte Texte der Bibel dazu? Lassen Sie uns gemeinsam hören und lesen, miteinander reden und uns austauschen, gemeinsam nach- und weiterdenken.

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus **Kosten:** 38,00 € inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

■ Dienstag 17.06.2025 von 19.00–20.15 Uhr

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

Juli

■ Donnerstag 03.07.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Freitag 04.07. bis Samstag 05.07.2025 Christliches Yoga mit dem Herzensgebet

Dem Körper und dem Herzen Gutes tun unter Gottes liebevollem Blick – das ist das Motiv dieser zwei Tage. Beten mit Leib, Geist und Seele- auf dieses Abenteuer lassen wir uns ein, wenn wir christliches Yoga mit dem Herzensgebet in Verbindung bringen.

Wir werden unsere Glaubens- und Gebetserfahrungen vertiefen, indem wir zu den biblischen Inhalten die körperliche Dimension achtsam hinzufügen und Gottes Kraft und Gottes Geist auch leiblich nachspüren im Atmen, im Entspannen, in kräftigenden oder beruhigenden Übungen, im Loslassen und Ergreifen. Stille gehört genauso dazu wie Meditation und moderate Aktivität

Wir freuen uns, mit Ihnen diese erfüllten und erfüllenden Stunden zu erleben.

Zu diesem Kurs braucht es keine Vorerfahrungen und keine besondere körperliche Konstitution. Wir beten das Herzensgebet auf dem Stuhl, Gebetsbank oder schreitend. Yoga wird angeboten, um es auf der Matte oder einem Stuhl zu praktizieren, so wie es für Sie richtig ist. Bringen Sie bitte eine Decke mit und bequeme Kleidung sowie – falls vorhanden- ein Yogakissen/Yogablock und eine Yogamatte. In geringem Umfang sind diese Dinge auch vorhanden.

Beginn Freitag 18.00 Uhr mit dem Abendgebet und Abendessen bis Samstagnachmittag ca. 17.30 Uhr

Kursbegleiterinnen: Susanne Lamour-Exner und Annette Specht-Glahe

Kosten: 55,00 € Seminarbeitrag, 93,50 € Unterkunft und Verpflegung, 36,50 € nur Verpflegung (Frühstück, Mittag, Abend)

■ Donnerstag 17.07.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12.

Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

August

■ Sonntag 10.08.2025 von 14.00–18.00 Uhr »Heilsames am Wegesrand« Heilkräuter-Pilgerweg rund um Bethel

Wir sind auf Wegen rund um Bethel unterwegs und sammeln Heilkräuter. Dabei werden manche Kräuter mit Ihren Wirkweisen näher vorgestellt. Danach kehren wir zum Haus der Stille zu einer Kaffeepause zurück und binden die Kräuter zu einem Krautbund zusammen. Der Nachmittag endet mit einem spirituellen Impuls in der Kapelle.

Wegstrecke ca. 5 km

Kursbegleiterinnen: Maria Beineke-Koch und Christine Bruster

Kosten: 15,00 € inkl. Kaffeepause

■ Donnerstag 21.08.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

September

■ Donnerstag 04.09.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 11.09.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information zum Seminar auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Dienstag 16.09.2025 von 19.00–20.15 Uhr

Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 18.09.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 20.09.2025 von 10.00–17.30 Uhr Biblisches Erzählen und christliches Yoga

Mit Leichtigkeit und Kreativität der Bibel begegnen – aus ihr erzählen, zuhören, ihre Inhalte auch mit dem Körper erspüren und das Geschehene nachvollziehen mit dem Geist, den Gefühlen und mit dem Leib. Wir werden mit dem Text in Gang kommen, einzeln oder in Gruppen, in entspannenden und herausfordernden Übungen die biblischen Inhalte nachempfinden, Zeit zum Austausch haben und Zeit zum spielerischen Miteinander. Durch Gebet und Atemübungen vertiefen wir, was uns Gott näher bringt.

Sind Sie neugierig geworden? Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein.

Zu diesem Kurs braucht es keine Vorerfahrungen und keine besondere körperliche Konstitution. Yoga wird angeboten, um es auf der Matte oder einem Stuhl zu praktizieren, so wie es für Sie richtig ist.

Bringen Sie bitte eine Decke mit und bequeme Kleidung sowie – falls vorhanden – ein Yogakissen/Yogablock und eine Yogamatte. In geringem Umfang sind diese Dinge auch vorhanden. Falls Sie zum Liegen oder Sitzen eine Kopfunterstützung benötigen, packen Sie bitte auch ein entsprechendes Kissen mit ein.

Kursbegleiterinnen: Ina Albers und Annette Specht-Glahe **Kosten:** 55,00 € inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

■ Mittwoch, 24.09.2025 von 19.00–21.00 Uhr »Was tun wir eigentlich, wenn wir segnen?« Dem scheinbar Selbstverständlichen auf der Spur »Ich bin nur wegen des Segens gekommen«, sagt eine Frau nach dem Gottesdienst, »der Segen begleitet mich durch die ganze Woche.«

Eine Nachbarin gibt ihren Kindern einen Segen mit auf den Weg, bevor sie morgens aus dem Haus gehen. »Holen Sie sich einen Segen ab«: Mit dieser Einladung werben neuerdings mancherorts so genannte »Segens-Agenturen«.

Was hat es mit dem Segen auf sich – und welche Rolle spielt er in Ihrem Leben?

Lassen Sie sich auf eine Spurensuche locken!

Verantwortlich: Annette Kurschus

Kosten: Über eine Spende für die Einkehrarbeit freuen

wir uns!

■ Sonntag 28.09.2025 von 10.00-13.30 Uhr

Feldenkrais - Seminar

»Die Sonnenblume dreht sich dem Licht entgegen«

Eine spannende Reise in die Feldenkrais Methode. Ich lade Sie ein sich spielerisch und neugierig auf die Suche nach ihrem persönlichen Körperbild, an Hand ihrer Wahrnehmungsfähigkeit und Experimentierfreudigkeit, zu begehen. Sie lernen Ihre eigenen zumeist unbewussten Bewegungsund Handlungsmuster wahrzunehmen und diese mit den Elementen der Feldenkrais Methode in einen gelösten, spannungsfreien und lebendigen Zustand eigenständig positiv beeinflussen zu können. Am Ende werden Sie an sich eine andere Körperhaltung und Verankerung im Boden spüren und erleben, wie sich Ihr Gesicht, wie das der Sonnenblume, dem Licht entgegen dreht.

Es ist auch eine sehr gute Begleitung für sämtliche Erkrankungen u. Orientierungshilfe für die eigene Suche nach einer verbesserten Beweglichkeit/inneren Wachstumsprozess. Später können auf Wunsch Einzelstunden das in der Gruppe Erfahrene vertiefen und bieten die Möglichkeit dies so zu integrieren.

Kursbegleiterin: Marita Specht-Lange

Kosten: 35,00 € inkl. Teepause

Oktober

■ Donnerstag 02.10.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei

■ Freitag 03.10. bis Sonntag 05.10.2025

Ein Wochenende im Herzensgebet Im Ungewissen mich geborgen wissen

Auf dem Weg des Herzens suchen wir einen Weg, mit der Ungewissheit des Lebens umzugehen. In der Kontemplation erfahren wir einen Kontrapunkt zur Melodie der Ungewissheit, der Bedrohung, des Leidens: »Ich bin nicht allein, denn das Göttliche Geheimnis ist in mir.« So gegründet, können wir uns einlassen auch auf die Stimmen der Ungewissheit um uns. Dem spüren wir an diesem Wochenende nach. Elemente des Wochenendes: durchgängiges Schweigen, stilles Sitzen (mehrfach am Tag), Leibarbeit, inhaltliche

und kreative Impulse, Singen, Andachten, Abendmahlsfeier, Einzelgespräche.

Freitag Beginn um 18.00 Uhr bis Sonntag 13.30 Uhr

Kursbegleiter:in: Matthias Hoyer und Susanne Lamour-Exner **Kosten:** 87,00 € Seminarbeitrag, 202,00 € Unterkunft und Verpflegung, 88,00 € nur Verpflegung (Frühstück, Mittag, Abend)

■ Donnerstag 09.10.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten**: Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Freitag 10.10. bis Dienstag 14.10.2025

Herbstzeit – Reifezeit – ein Tanz-Urlaub im Haus der Stille

»Nun schickt der Herbst das Leuchten in die Wälder . . . « Mascha Kaleko

Die Herbstzeit im Haus der Stille lädt zu einem Kurzurlaub mit den Elementen von meditativem Tanz und Angeboten zum Erleben des Herbstes in der Natur ein. In den Tanzeinheiten am Vormittag und am Abend werden wir mit beschwingten und ruhigen Kreistänzen dem Reifen 47 und Ernten im Herbst und in unserem persönlichen Leben Ausdruck geben.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und lädt zum Verweilen im Garten des Hauses der Stille und zu Spaziergängen in den herbstlich gefärbten Wäldern der näheren Umgebung ein; zu einem gemütlichen Stadtbummel in der Altstadt oder einem Museumsbesuch. Außerdem besteht die Möglichkeit, Kapelle und Kreuzgang zur Besinnung zu nutzen und an der täglichen Gebetszeit um 18.00 Uhr teilzunehmen.

Freitag: Anreise ab 17.00 Uhr, Beginn des Kurses mit dem Abendessen um 18.30 Uhr

Dienstag: Ende des Kurses am Vormittag gegen 12.00 Uhr

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch

Kosten: 220,00 € Seminarbeitrag, 368,00 € Unterkunft und Verpflegung (Frühstück, Lunchpaket und warmes Abendessen), 66,00 € für warmes Abendessen.

■ Donnerstag 16.10.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag, 25.10.2025 von 10.00–16.00 Uhr

Was heißt »Glaube«?

Theologisches Nach-Denken über einen biblischen Kernbegriff

Manche wünschen sich nichts sehnlicher, als glauben zu können. Andere belächeln den Glauben als naive Frömmelei. Muss ich meinen kritischen Verstand ausblenden, wenn ich glauben will? Was ist, wenn schwere Zweifel kommen? »Ohne meinen Glauben könnte ich nicht leben«, sagen viele. Was sagen ausgewählte Texte der Bibel dazu?

Lassen Sie uns gemeinsam hören und lesen, miteinander reden und uns austauschen, gemeinsam nach- und weiterdenken.

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus

Kosten: 38,00 € inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

November

■ Samstag 01.11.2025 von 10.00–16.30 Uhr

Pilgern – Pausieren – Pusteblume – Drei, die zusammengehören

Pilgern ist wieder in Mode gekommen, viele Menschen sind vom Pilgern beeindruckt und haben sich vielleicht schon mal auf den Weg gemacht. Die Sehnsucht nach innerer Einkehr, körperlicher Herausforderung, aber auch, dem Alltag den Rücken zu kehren, loszulassen und Neuland zu betreten, sind Motive dafür.

Es gibt nicht immer die Möglichkeit, eine große Pilgerreise zu unternehmen. Tatsächlich funktioniert Pilgern auch anders. Es geht dabei um das innere Pilgern, also in Gedanken, imaginär und auch um das bewusste Gehen. Die Voraussetzung ist, sich ein Zeitfenster zu nehmen, um sich aus dem Alltag zu lösen – eine Pause zu machen!

Der Stellenwert der Pause wird häufig unterschätzt. Sie werden oft nicht eingehalten, vergessen oder einfach übergangen. Pausen sind jedoch wichtige Erholungsphasen, um Kraft zu schöpfen und innezuhalten. Und wenn Sie sich fragen, was hat die Pusteblume mit Pilgern zu tun? Ziemlich viel, sie steht beispielsweise für Loslassen und Neubeginn, für Bewegung und Veränderung, für Leichtigkeit und Freiheit. Die Pusteblume wird uns, über den Workshop hinaus, bis in unseren Alltag begleiten... Es wird darum gehen, in der Vorstellung zu pilgern aber auch aktiv kleine »Pilgerwege« zu gehen, im Schneckentempo unterwegs zu sein, Barfuß zu gehen, bewusst zu Pausieren, um Körper, Seele und Geist zu beleben.

Wir halten es mit Goethe: »Ich kehre in mich selbst zurück und finde eine Welt!«

»Pilgern« wir gemeinsam und seien wir unseren Sehnsüchten auf der Spur.

Kursbegleiter|in: Marie Boden und Doris Feldt **Kosten:** 85,00 € inkl. Kaffeepause. Bitte versorgen Sie sich für eine Mittagspause selbst!

■ Samstag 08.11.2025 von 10.00–16.00 Uhr

(FI-)Ora et Labora – ein Tag himmelsnah und erdverbunden

Angelehnt an den Grundsatz aus der Tradition der Benediktiner wollen wir miteinander beten und im Garten arbeiten. Die frische Luft, das körperliche Tun und die Zeit der Besinnung lassen uns Gottes Schöpfung erspüren und erfahren. Wir möchten den Garten für den Winterschlaf vorbereiten.

Wir beten und arbeiten bei jedem Wetter. Bitte kommen Sie in robuster Kleidung, festem Schuhwerk und mit Gartenhandschuhen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kursbegleiter:in: Heike Rakutt und Stefan Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei

■ Donnerstag 13.11.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 15.11.2025 von 15.30–17.30 Uhr Klang – Wege

Wir gehen Wege, die uns in unsere Mitte und in eine klangvolle Stille führen. Im November, in der dunklen Jahreszeit, erleben wir das Labyrinth als Symbol für unseren Lebensweg, bei dem alle »Umwege« dazu gehören. Obertonreiche Klänge unterstützen das Erleben dieses Weges. An dieses Erleben schließt sich die Klang-Meditation an.

Kursbegleiterinnen: Maria Beineke-Koch und Marie-Luise Schrage

Kosten: 20,00 € Teilnahmebetrag

■ Dienstag 18.11.2025 von 19.00–20.15 Uhr Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 20.11.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen.

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Mittwoch 26.11.2025 von 19.00-21.00 Uhr

In der Gemeindebücherei Bethel, Am Zionswald 10 »In Erwartung leben...«

Geschichten vom Erwarten im Advent

Wir laden ein, sich den eigenen Erwartungen an die adventliche Zeit, die vor uns liegt, zuzuwenden und sich einer besonderen Stimmung zu öffnen. Literarische und spirituelle Texte hören, eigene Bilder entstehen lassen und sich auf den Advent einstimmen – mit Tee und Gebäck einfach mal zwei Stunden in die Bethel Bücherei abtauchen. Im Anschluss darf gern noch geschmökert und es können Bücher ausgeliehen werden.

Gemeinsame Veranstaltung vom Haus der Stille und der Gemeindebücherei Bethel.

Kursbegleiterinnen: Susanne Lamour-Exner und Barbara

Manschmidt

Kosten: Über eine Spende freuen wir uns!

Dezember

■ Mittwoch 03.12.2025 von 19.00–21.00 Uhr

»Was tun wir eigentlich, wenn wir Advent feiern?«
Dem scheinbar Selbstverständlichen auf der Spur
An keine andere Zeit im Jahr sind so viele Erwartungen geknüpft wie an die Wochen des Advents. Die Häuser und
Wohnungen werden geschmückt, festliches Licht ziert

Märkte und Straßen, der Duft frisch gebackener Plätzchen

und gebrannter Mandeln liegt in der Luft. Besinnlich soll es zugehen, Menschen wollen Zeit füreinander haben und dem Geheimnis der vorweihnachtlichen Zeit Raum geben.

Was erwarten Sie von der Adventszeit? Und was ist deren ursprünglicher Sinn?

Lassen Sie sich auf eine Spurensuche locken!

Verantwortlich: Pastorin Annette Kurschus Kosten: Über eine Spende für die Einkehrarbeit freuen wir uns!

■ Donnerstag 04.12.2025 von 19.00–20.15 Uhr Atempause

Ich gönne mir eine Atempause. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Samstag 06.12.2025 von 09.30–16.30 Uhr Lauter Segen im Advent. Eine Schreibwerkstatt mit Tina Willms

Segen im Advent, in dieser angefüllten, manchmal überfüllten Zeit; Segen, der mich anrührt, den Tag verändert und mich mit Anderen verbindet. Vielleicht ist in den Zwischenräumen von Terminen und Hektik lauter Segen versteckt? Wo lässt solcher Segen sich in dieser Zeit entdecken, wie kann ich ihn wahrnehmen und was bewirkt er?

Welche besonderen Bilder gibt es in der Adventszeit für den Segen?

In dieser Schreibwerkstatt spüren wir diesen Fragen nach und formulieren Segenstexte für die Advents- und Weihnachtszeit. Damit der Segen laut werden und seine Kraft entfalten kann.

Kursbegleiterin: Tina Willms

Kosten: 95,00€ inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss

■ Donnerstag 11.12.2025 von 18.00–19.30 Uhr Bewegte Andacht

Sr. Maria Beineke-Koch lädt dazu ein mit Elementen von Körpergebet und Tanz den eigenen Glauben mit Leib und Seele zu erfahren. Ausführliche Information auf Seite 11.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Dienstag 16.12.2025 von 19.00–20.15 Uhr Herzensgebet »Schweige und höre«

Sr. Susanne Lamour-Exner lädt zu einem Gebet in der Stille ein. Ausführliche Information auf Seite 10.

Kursbegleiterin: Susanne Lamour-Exner **Kosten:** Dieses Angebot ist kostenfrei.

■ Donnerstag 18.12.2025 von 18.00–18.30 Uhr Hagios – Friedensandacht

Wir laden ein zu den Hagios-Gesängen von Helge Burggrabe. Ausführliche Information auf Seite 12. Ab 17.30 Uhr gibt es vor der Andacht die Möglichkeit die Lieder kennenzulernen

Kursbegleiterinnen: Susanne Koopmann, Susanne Lamour-Exner, Sigrid Pfäfflin, Marie-Luise Schrage

■ Samstag 20.12.2025 von 11.00–17.00 Uhr Die Geburt des Lichts. Meditativer Tanzzyklus zur Einstimmung auf Weihnachten

Im Mittelpunkt des gemeinsamen Tuns steht ein Tanzzyklus von Gabriele Wosien, durch den sich wie ein goldener Faden ein alter ostkirchlicher Marienhymnus zieht, umrahmt von lateinamerikanischen Musikstücken zur Weihnachtsgeschichte. Mit besinnlichen und beschwingtfröhlichen Tänzen und Texten zu dieser Musik machen wir uns wie Maria und Josef, den Hirten und den Königen auf den Weg nach Bethlehem. In dem ostkirchlichen Marienhymnus begegnen wir dem Gesang der Engel und staunen über die Geburt des Kindes, die unser Leben neu erhellt.

Vorerfahrungen im meditativen Tanz sind nicht notwendig. Wir nehmen uns Zeit, die Tänze ausführlich kennenzulernen. Der Tanztag mündet in eine vorweihnachtliche Feier.

Kursbegleiterin: Maria Beineke-Koch

Kosten: 62,00 € inkl. Kaffeepause und Mittagsimbiss

Kursbegleiterinnen und Kursbegleiter

in alphabetischer Reihenfolge

Ina Albers Diakonisse, Märchenerzählerin

Maria Beineke-Koch Diakonische Schwester, Religionspädagogin, Pilgerbegleiterin

Regina Beissel Religionspädagogin, Geistliche Begleitung

Marie Boden Dipl. Fotodesignerin, DBT-Therapeutin für Sozial- & Pflegeberufe, Autorin

Christine Bruster Pilgerbegleiterin

Doris Feldt Diakonische Schwester, Dipl. Sozialpädagogin, DBT-Therapeutin für Sozial- & Pflegeberufe, Autorin

Matthias Hoyer Theologe, Kontemplationslehrer VIA CORDIS, langjährige Fortbildung in TZI (RCI-Institut)

Susanne Koopmann Diakonisse

Dr. h.c. Annette Kurschus Präses a.D., Pastorin und Seelsorgerin, Leitung der Einkehrarbeit im Haus der Stille

Susanne Lamour-Exner Diakonisse, Mitarbeiterin in der Einkehrarbeit des Hauses der Stille, Meditationsbegleiterin (Kontemplation) Via Cordis®

Stefan Exner ehrenamtlicher Mitarbeiter

Barbara Manschmidt Dipl. Päd., Leiterin der Gemeindebücherei Bethel

Luitgardis Parasie Pastorin, Familientherapeutin, Mitarbeiterin bei der Radiokirche des NDR, Buchautorin

Sigrid Pfäfflin Diakonische Schwester Krankenschwester, Oberin i.R.

Marie-Luise Schrage Diakonische Schwester, Lehrerin i.R.

Annette Specht-Glahe Diakonisse, Christliche Yogalehrerin

Marita Specht-Lange Physiotherapeutin, Feldenkrais-Pädagogin

Heike Rakutt Diakonische Schwester, Leitende Schwester der Sarapta Schwesternschaft

Friedrich-Karl Völkner Pfarrer i.R., Enneagrammtrainer

Dr. Jost Wetter-Parasie med. studierte evangelische Theologie und Medizin, arbeitet als Arzt für Allgemeinmedizin und Psychotherapie in eigener Praxis, Co-Autor

Tina Willms studierte Theologie in Bethel und Heidelberg. Nach Tätigkeiten in Krankenhaus und Kirchengemeinde arbeitet sie heute als freie Autorin und hat zahlreiche Bücher veröffentlicht. Sie ist Preisträgerin des ökumenischen Predigtpreises in der Kategorie »Beste Radioandacht«

Einzelgäste und Gruppen

Individuelles Einkehrangebot

Sie suchen einen Ort, um aufzutanken und Ihren Alltag zu unterbrechen? Seit Januar 2023 steht Einzelgästen unser Appartement Julia-von-Bodelschwingh für eine individuelle Einkehrzeit zur Verfügung. Das Appartement verfügt über einen Schlafraum, eine kleine Selbstversorgerküche mit Sitzgelegenheit sowie ein Bad mit Dusche und WC. Sie können auf Anfrage auch seelsorglich und geistlich während Ihres Aufenthaltes begleitet werden.

Anfragen für ein individuelles Einkehrangebot mit ggf. geistlicher/seelsorglicher Begleitung und Buchung des Appartements Julia-von-Bodelschwingh richten Sie bitte an die Mitarbeiterin der Einkehrarbeit:

Sr. Susanne Lamour-Exner, Telefon: 0521 144-2207, E-Mail: susanne.lamour-exner@bethel.de.

Externe Gruppen

Neben unseren Seminarangeboten stehen unser Tagungsbereich und die Zimmer im Gästehaus auch externen Gruppen und Veranstaltern offen. Das Haus bietet Ihnen Unterkunft und bei Gruppenanmeldungen auch Verpflegungsmöglichkeiten. Da wir über keine eigene Küche mehr verfügen, können wir Einzelgästen nur dann eine Verpflegung anbieten, wenn Gruppen bereits im Haus sind. Buchungsanfragen für externe Gruppen richten Sie bitte an das Tagungszentrum Bethel.

Buchungsanfragen für Tagungsmöglichkeiten oder Übernachtungen im Gästehaus richten Sie bitte an das zentrale Tagungsbüro: Maren Griese, Telefon: 0521 144-4104, E-Mail: maren.griese@bethel.de oder Heidi Willhuber, Telefon: 0521 144-4103, E-Mail: heidi.willhuber@bethel.de, Telefax: 0521 144-4477.

Anfragen für eine inhaltliche Mitgestaltung bei Seminaren richten Sie bitte an die Mitarbeiterinnen der Einkehrarbeit: Sr. Susanne Lamour-Exner, Telefon: 0521 144-2207, E-Mail: susanne.lamour-exner@bethel.de

Alle Gäste und Gruppen im Haus sind herzlich eingeladen an unseren Abendgebeten und Gottesdiensten teilzunehmen

Wichtiges für Ihren Aufenthalt

Anmeldung und Rücktritt

Die Anmeldung zu unseren Angeboten muss schriftlich erfolgen. Schreiben Sie uns per Post oder schicken Sie uns eine E-Mail: susanne.lamour-exner@bethel.de. Bitte geben Sie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse an.

Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen, melden uns aber, wenn das Seminar ausfallen muss. Wird bis zum Tag der Anmeldefrist (vier Wochen vor Veranstaltungstermin) die Mindestteilnahmezahl (veranstaltungsabhängig) nicht erreicht, sagen wir die Veranstaltung in der Regel ab.

Soweit noch Teilnahmeplätze frei sind, kann eine Anmeldung auch kurzfristig erfolgen.

Bei Abmeldungen Ihrerseits berechnen wir wie folgt: Ab 2. Monat vor Beginn 25 % auf Teilnahmebeitrag. Ab 1. Monat vor Beginn 50 % auf Teilnahmebeitrag Ab 6 Tage vor Beginn 100 % auf Teilnahmebeitrag. Bis 2 Tage vorher oder bei vorzeitiger Abreise: 100% aller Kosten (Teilnahmebetrag, Unterkunft und Verpflegung). Anreisetag ist keine Änderung mehr möglich!

Zahlung

Nach Beendigung des Seminars erfolgt die Zahlung nach Zusendung der Rechnung an Ihre Anschrift. Auf nicht in Anspruch genommene Leistungen z. B. infolge vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder aus sonstigen Gründen besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung. Sollten Sie den Seminarbeitrag nicht in voller Höhe aufbringen können, sprechen Sie uns bitte an.

Verpflegung

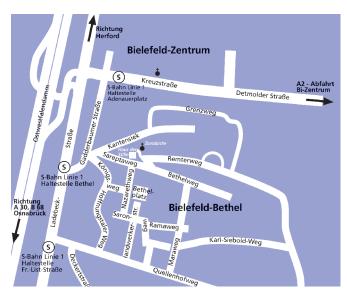
In unserem Haus servieren wir vegetarische Kost. Unser warmes Essen wird von einem Cateringservice gekocht, der regionale Waren verwendet und auf Zusatzstoffe weitgehend verzichtet. Nahrungsmittelunverträglichkeiten können wir nur bedingt berücksichtigen. Bitte geben Sie diese direkt bei Anmeldung mit an – dann suchen wir nach einer gemeinsamen Lösung.

Anreise

 $Stiftung \ Sarepta \cdot Haus \ der \ Stille$

Am Zionswald 5 · 33617 Bielefeld-Bethel

Telefon: 0521 144-2207



Anreise mit der Bahn: Gegenüber vom Hauptbahnhof befindet sich der Eingang zur Stadtbahn. Sie fahren von der 2. Tiefetage aus mit der Linie 1, Richtung Senne, bis Haltestelle »Bethel« (Fahrzeit ca. 10 Minuten). Am Betheleck können Sie die Bethel-Buslinie 122 (Rundverkehr durch Bethel) benutzen oder zu Fuß über den Sareptaweg (Rückseite Hauptverwaltung) bergauf Richtung

Zionskirche gehen. Das Haus der Stille liegt gegenüber der Kirche.

Anreise mit dem PKW: Folgen Sie in Bethel der Beschilderung »Zionskirche«. Gegenüber der Zionskirche befindet sich das Haus der Stille mit hauseigenen Parkplätzen.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen des Jahresprogramms und zur Einkehrarbeit des Hauses wenden Sie sich bitte an:

Sr. Susanne Lamour-Exner, Telefon: 0521 144-2207, E-Mail: susanne.lamour-exner@bethel.de

Haben Sie Lust bei uns ein Seminarangebot zu machen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf: Sr. Susanne Lamour-Exner, Telefon: 0521 144-2207, E-Mail: susanne. lamour-exner@bethel.de

Spenden und Fördern – Mitgestalten

Die Menschen, die in Einkehrhäusern arbeiten, brauchen Menschen, von denen sie sich umgeben und unterstützt wissen. Menschen, die mit ihrem Gebet, ihren Fürbitten, aber auch mit praktischer und finanzieller Hilfe die Einkehrarbeit unterstützen und mitgestalten.

Seit 1972 gibt es den Verein »Haus der Stille e. V.«. Seit 52 Jahren unterstützt der Verein u.a. finanziell die Arbeit der Haupt- und Ehrenamtlichen im Haus, vor allem bei Aus-

gaben, die vom Budget des Hauses nicht getragen werden können. Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihre Mitgliedschaft und/oder Spende für den Verein an dieser segensreichen Aufgabe mitwirken.

Wir danken dem Verein für einen großzügigen Druckkostenzuschuss zu diesem Jahresprogramm und eine Mitfinanzierung unseres Seminarangebots für das Jahr 2025.

Verein Haus der Stille e.V. Am Zionswald 5 33617 Bielefeld

Online:

www.verein-hausderstille.de info@verein-hausderstille.de

Sparkasse Bielefeld IBAN: DE06 4805 0161 0000 0151 15



www.haus-der-stille-bethel.de
Jahresprogramm 2025 zum runterladen



Impressum

Bild: Max Exner, Theresa Scholle, Haus der Stille

Grafik: Andrea Chyla, Abt. P+K Druck: Medienservice, proWerk





Haus der Stille Am Zionswald 5 33617 Bielefeld-Bethel Telefon: 0521 144-2207

E-Mail: hausderstille@bethel.de www.haus-der-stille-bethel.de